

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 97 (2010)  
**Heft:** 12: Nachgefragt = Revisité = Revisited

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

ischen Ländern, eine grössere Wohnfläche zur Verfügung steht, liegen die angebotenen Unterkünfte im Thusner Seniorenzentrum unter der durchschnittlichen Zimmerzahl von zuhause lebenden Menschen im Alter von 60 und mehr Jahren. Der Mietzins entspricht dabei einem Bruchteil der Kosten, die ein Bewohner in einem Alters- oder Pflegeheim bezahlen müsste.

Die Wohnungen selbst sind aufs Nötigste reduziert: Schlafzimmer, Bad und offene Küche mit Wohn-Essraum. Die Küche erhält zum Erschliessungskorridor hin über ein Fenster zusätzliches Tageslicht. Gemäss Baureglement steht den Bewohnern eine grosszügige, aber kaum belegte Tiefgarage zur Verfügung. Einzelne Bereiche wie die Gästezimmer haben sich als äusserst beliebt er-

wiesen. Andere hingegen, wie die Gemeinschaftsräume, werden selten benutzt. Hier verspricht sich die Genossenschaft, die Räume künftig durch Veranstaltungen aktivieren zu können. Die erhoffte soziale Interaktion der Bewohner entwickelt sich zögerlich. Auch die Nischen in den Korridorbereichen und die Öffnungen von den Küchen zu den Korridoren werden kaum für den täglichen Austausch der Bewohner untereinander genutzt.

Die Architektur im Gebäudeinneren ist schlicht und übersichtlich gehalten. Die Materialisierung, die zum Teil einem Gestaltungswillen folgt und zum Teil aus Kostengründen zustande kam, präsentiert das Gebäude als unaufdringliches Wohnhaus. Die bunt gestrichenen Akustikpaneele an den einzelnen Türnischen bilden neben den Holz-

fenstern und Türen die einzigen Farbtupfer. Die unbehandelten Holztüren, das Parkett und die nackten Wände mit ihrem feinen Abrieb sind schlicht und funktional.

Der Spagat zwischen selbstständigem Wohnen und betreuter Altersresidenz ist beim Seniorenzentrum Thusis elegant gelungen. Im architektonischen Ausdruck ist das Gebäude ein normales Wohnhaus. Alle Bewohner scheinen ihre Apartments auffällig einfach mit ihren vorhandenen Möbeln ausgestattet zu haben; dabei schwingt erstaunlich wenig Nostalgie mit. Nur im Frühling, sagt uns ein Ehepaar mit einem leichten Seufzer, bedrückt es einen, das Aufblühen der Natur in den Bergen und um den eigenen Hof verpassen zu müssen.

Andreas Skambas

Fassaden | Holz/Metall-Systeme | Fenster und Türen | Briefkästen und Fertigteile | **Sonnenenergie-Systeme** | Beratung und Service

**Schweizer**



Ein Glücksfaktor, der lange währt.

**Sonnenkollektoren von Schweizer nutzen die Energiequelle der Zukunft.**

Ästhetisch, flexibel in der Anwendung, unabhängig von anderen Energiesystemen: Mit Sonnenkollektoren von Schweizer treffen Sie die richtige Wahl. Unsere Sonnenkollektoren passen zu jedem Architekturstil und glänzen mit hervorragendem Energieertrag und erstklassiger Qualität. Mehr Infos unter [www.schweizer-metallbau.ch](http://www.schweizer-metallbau.ch) oder Telefon 044 763 61 11.

Ernst Schweizer AG, Metallbau, CH-8908 Hedingen, Telefon +41 44 763 61 11  
[info@schweizer-metallbau.ch](mailto:info@schweizer-metallbau.ch), [www.schweizer-metallbau.ch](http://www.schweizer-metallbau.ch)

**90** JAHRE Bauen für Mensch und Umwelt